



Tag des Baumes – mal ganz anders

- Bäume brauchen unsere Hilfe
- Pflanzungen im Herbst

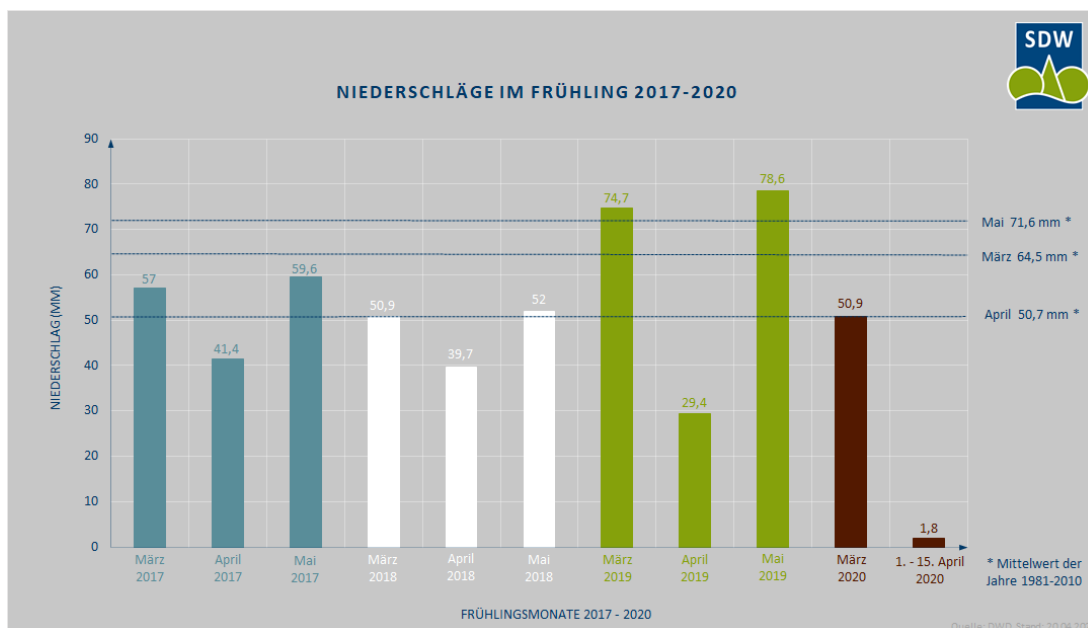
23.04.2020 Auch der Tag des Baumes muss sich in Coronazeiten anpassen. Gemeinschaftlich Bäume zu pflanzen, sich zu Aktionen zu treffen, ist dieses Jahr nicht möglich.

Normalerweise wurden am Tag des Baumes im Durchschnitt 70.000 Bäume – von Setzlingen bis zu großen Stadtbäumen - gepflanzt. Besonders traurig sind die Waldschützer und Waldschützerinnen über ihre diesjährigen fehlenden Aktivitäten deshalb, weil es dem Wald seit zwei Jahren sehr schlecht geht. Die Dürre hat die Bäume stark geschwächt. Die Fichten konnten dem Massenansturm der Borkenkäfer nicht standhalten und auch Buchen und Eichen verdursteten im Wald. Eine Waldfläche in der Größe des Saarlandes ist schon verloren.

Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) beabsichtigt, ihre geplanten Pflanzungen im Herbst durchzuführen. Auch die Pflanzungen ihres Projektes „1 Million Bäume für den Wald“ zusammen mit BAUHAUS wird im Herbst, begleitet von Waldexkursionen, beginnen.

SDW-Präsident Dr. Wolfgang von Geldern ist überzeugt: Jeder kann seinen Teil zum Erhalt des Waldes beitragen. Er appelliert deshalb an die Bevölkerung, durch umweltbewusstes Leben, dem Klimawandel, entgegenzuwirken.

Angesichts der aktuellen Trockenheit bittet die SDW zum Tag des Baumes 2020 alle Bürgerinnen und Bürger, ihren Lieblingsbaum oder den Baum an der Straße aufzusuchen und mit Wasser zu versorgen.



Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Bundesverband e. V.

Dechenstraße 8
53115 Bonn

Tel.: 0228 9459835
Fax: 0228 9459833

Pressereferentin:
Sabine Kroemer-Butz

sabine.kroemer-butz@sdw.de
www.sdw.de



Seit Wochen ist kaum Regen gefallen. Während im März die Regenmenge mit 50,9 Litern pro Quadratmeter nur 79 Prozent unter dem Mittelwert von 1981- 2010 lag, sind in der ersten Aprilhälfte **nur 3,5 Prozent des im April üblichen Niederschlages** gefallen.

Gerade in der Wachstumsphase benötigen die Bäume zur Ausbildung ihrer Blätter besonders viel Wasser. Vor allem die jungen Bäume sind aufgrund der kleineren Wurzeln am stärksten gefährdet. Je nach Region können die älteren Bäume noch von dem tiefliegenden Wasser der ausreichenden Winterniederschlägen zehren. In einigen Teilen Deutschlands sind diese Speicher aber schon bald aufgebraucht.

Bäume in der Stadt bekommen oft wenig Wasser ab, als die Bäume im Wald. Selbst wenn es regnet, kommt in den engen Häuserschluchten deutlich weniger Regenwasser an. Außerdem versickert der Großteil des Niederschlages aufgrund der Versiegelung in Gullis und kann den Wasserspeicher im Boden nicht auffüllen. Je nach Größe des Baumes benötigt ein Straßen- oder Alleenbaum täglich mindestens 9 bis 14 Liter. Jeder Eimer Wasser zusätzlich hilft den Bäumen, die trockene Phasen zu überleben. Weitere Infos zu den [Stadtbäumen](#).

Hintergrund:

Tag des Baumes – eine Tradition der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW):

Am 25. April 1952 – vor 68 Jahren - hat die Schutzgemeinschaft diesen Festtag für den Baum in Deutschland initiiert und mit Prof. Dr. Theodor Heuss einen Ahornbaum im Bonner Hofgarten gepflanzt. Mit diesem Tag will die SDW möglichst vielen Bürgern ins Gedächtnis rufen, wie wertvoll Bäume für die Menschen und eine gesunde Umwelt sind.

Am ersten Tag des Baumes in Deutschland – am 25. April 1952 – formulierte die SDW ihr Ziel für die Zukunft: In jeder Gemeinde und Schule soll der Bevölkerung und insbesondere der Jugend durch symbolische Pflanzungen und Veranstaltungen die Bedeutung des Baumes verdeutlicht werden.

*Am 5. Dezember 1947 wurde die **SDW** in Bad Honnef gegründet und ist damit eine der ältesten deutschen Umweltschutzorganisationen. Heute sind in den 14 Landesverbänden rund 25.000 aktive Mitglieder organisiert. Das Heranführen von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen an den Wald ist ein Schwerpunkt ihrer Arbeit. Besonders erfolgreich sind die Waldjugendspiele, Waldmobile, Waldschulen, Schulwälder, die SDW-Waldpädagogiktagungen und die erfolgreichen waldpädagogischen Projekte SOKO Wald und die Klimaköner und die Summer schools.*